



Mitteilungen aus dem Siebenbürgen-Institut

Herausgegeben vom Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde
und vom Förderverein der Siebenbürgischen Bibliothek

14. Jahr, Folge 4

Dezember 2007

ISSN 0945-702X

Trauer um Günther H. Tontsch

In der Nacht zum 21. November 2007 verstarb in Hamburg unerwartet Dr. jur. Günther H. Tontsch. Seit 1986 Mitglied im Vorstand des Arbeitskreises für Siebenbürgische Landeskunde, folgte Tontsch 1994 Prof. Walter König als Vorsitzender. Gleichzeitig übernahm er auch den stellvertretenden Vorsitz im Siebenbürgischen-Sächsischen Kulturrat. Er nahm diese Ämter während schwieriger Jahre der institutionellen Konsolidierung wahr. In diese Zeit fallen auch der Erwerb und der Ausbau des vereinseigenen Hauses in der Gundelsheimer Schloßstraße. Nachdem Tontsch 2001 auf eigenen Wunsch nicht mehr für den AKSL-Vorsitz kandidierte, widmete er sich als Beiratsvorsitzender dem Anliegen der Sicherung der Gundelsheimer wissenschaftlichen Einrichtungen durch die Stiftung Siebenbürgische Bibliothek. 2004 initiierte er ein Notprogramm zur mittelfristigen Sicherung der Gundelsheimer Geschäftsstelle. Noch Anfang November setzte er sich beim Verbandstag in Bad Kissingen für eine langfristige Förderung der Bibliothek und des Institutes ein. Bei den Gundelsheimer Herbstsitzungen am 17. und 18. November 2007 trat er ein letztes Mal für sein Herzensanliegen ein.

Die Mitglieder des Landeskundevereins trauern um ihren Altvorsitzenden, die Stiftung Siebenbürgische Bibliothek um ihren Beiratsvorsitzenden, die Mitgliedsinstitutionen des Siebenbürgisch-Sächsischen Kulturrats um ihren früheren stellvertretenden Vorsitzenden und die Freunde und Förderer der Siebenbürgischen Bibliothek um ein aktives Mitglied.

Wir verlieren in ihm eine warmherzige und beeindruckende Persönlichkeit. Seine sachliche Nüchternheit hat die respektvolle Zusammenarbeit geprägt. Sein unermüdliches Engagement, sein profundes Wissen, sein kollegialer Führungsstil und sein weitblickender

Einsatz zur Wahrung des kulturellen siebenbürgisch-sächsischen Erbes werden uns ein leuchtendes Vorbild bleiben.

Hinweise zum Neujahrsempfang

Der Neujahrsempfang des Kulturrats auf Schloß Horneck in Gundelsheim findet in Kooperation mit dem Siebenbürgischen Museum am Samstag, den 12. Januar 2008, um 15 Uhr statt.

Programm: Dr. Helmut Baier (Erlangen) wird über Bischof Friedrich Teutsch als Privatmann und über seine Tagebücher referieren. Anschließend eröffnet das Siebenbürgische Museum eine Sonderausstellung zum Leben Friedrich Teutchs

Termine

28. Dezember 2007 bis 2. Januar 2008: 22. Siebenbürgische Akademie-woche für Nachwuchswissenschaftler in Morsbach bei Eichstätt

12. Januar 2008: Neujahrsempfang auf Schloß Horneck in Gundelsheim

1. März 2008: Tagung der Sektion Genealogie im HDO München

1.-2. März 2008: Frühjahrstagung der Sektion Naturwissenschaften in Gundelsheim

8.-9. März 2008: Tagung der Sektion Schulgeschichte im HDO München

19.-21. September 2008: 43. AKSL-Jahrestagung in Stuttgart: „Wahrnehmung religiöser Vielfalt in Ostmitteleuropa am Beispiel Siebenbürgen“

2.-5. Oktober 2008: Ahtes Diplomanden- und Doktorandenkolloquium in Kooperation mit dem Ungarischen Institut München und der Akademie Mitteleuropa in Bad Kissingen

vsl. 12. September 2009: AKSL-Jahresversammlung in Landau/Pfalz

Diesem Mitteilungsheft liegt ein **Überweisungsschein an den AKSL** bei. Die hiermit überwiesenen Spenden werden für die **Sicherung der Geschäftsstellentätigkeit im Jahr 2008** auf ein eigenes Konto gebucht. Schon jetzt vielen Dank für jede Unterstützung! (Spendenquittungen werden ab € 100 automatisch versandt, bei Beträgen darunter auf Anforderung.)

Drei Vorstandswahlen in Gundelsheim

Bei seiner konstituierenden Sitzung am 17. November 2007 hat der bei der Mitgliederversammlung im September zur Hälfte neugewählte Gesamtvorstand des AKSL einen neuen geschäftsführenden Vorstand gewählt. Prof. Dr. Konrad Gündisch stellte sich als stellvertretender Vorsitzender nicht mehr zur Wahl; Vorsitzender und Vorstand dankten ihm herzlich für seine fruchtbare Tätigkeit in diesem Amt während der letzten zwölf Jahre. Einstimmig wurden als Vorsitzender Dr. Ulrich A. Wien wieder-, als Stellvertreter Dr. Harald Roth neu gewählt; als weitere Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands wurden gewählt: Dr.

Konrad Gündisch und Dr. Stefan Măzgăreanu. Als Geschäftsführer gehört Dr. Gerald Volkmer diesem Gremium an.

Bei der Jahresversammlung des Siebenbürgisch-Sächsischen Kulturrats, bei der neun der zwölf Mitgliedsinstitutionen vertreten waren, standen turnusmäßig Vorstandswahlen an. Als Vorsitzender wurde Dr.Dr.h.c. mult. Christoph Machat in seinem Amt bestätigt. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde auf Vorschlag von Dr. Ulrich A. Wien Dr. Harald Roth gewählt und zum Schriftführer der Vorsitzende des Hilfskomitees Dekan i.R. Hermann Schuller. Als Kassenprüfer verabschiedete sich Werner Bonfert nach über vierzigjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit für die Gundelsheimer Institutionen.

Im Rahmen der Jahresversammlung des Vereins Freunde und Förderer der Siebenbürgischen Bibliothek trat der bisherige Vorstand geschlossen zurück, um durch Neuwahlen die Vereinsführung neu bestimmen zu lassen. Der bisherige Vorsitzende Dr. Konrad Gündisch dankte Hermann Fabritius für seine zwölfjährige Tätigkeit als Kassenwart. Unter der Wahlleitung von Dr. Günther H. Tontsch wählte die Versammlung Uwe Konst zum Vorsitzenden, Dr. Konrad Gündisch zum Stellvertreter und Inge Hennig zur Kassenwartin. Der ausführliche Bericht der Versammlung wird den Mitgliedern im nächsten Heft der Mitteilungen zugehen.

22. Siebenbürgische Akademiewoche zur Jahreswende

Studium Transylvanicum veranstaltet vom 28. 12. 2007 bis 2.1.2008 die 22. Siebenbürgische Akademiewoche in Morsbach bei Eichstätt. Thema: „Der Donau-Karpatenraum und Europa“. Der EU-Beitritt Rumäniens verbunden mit der Wahl Hermannstadts zur Europäischen Kulturhauptstadt 2007 haben den „Raum“ Europa nicht nur in politischer und wirtschaftlicher Hinsicht entlang der Donau und um die Karpaten erweitert, sondern auch die Frage des schwer zu bestimmenden „europäischen Gehalts“ einmal mehr aufgeworfen. Es werden in Referaten und Seminaren historische, kunst- und kulturgeschichtliche, religions- und wirtschaftsgeschichtliche Zugänge zum Thema angeboten. Die Unterbringung im Selbstversorgerheim und die gemeinsame Gestaltung des Sylvesterabends bieten darüber hinaus die Möglichkeit, zu Ausgleich und Gespräch zu finden. Der Teilnahmebeitrag beträgt 50 €; Fahrtkosten werden im üblichen Rahmen erstattet. Anmeldungen (Anmeldeschluss: 10.12.2007) und Fragen zum Programm nehmen entgegen: Bernhard Heigl (bernhardheigl@gmx.at) und Thomas Şindilariu (sindilariu@yahoo.de).

Ferienschließung der Siebenbürgischen Bibliothek

Zwischen dem 24. Dezember 2007 und dem 4. Januar 2008 bleibt die Siebenbürgische Bibliothek mit Archiv für die öffentliche Nutzung geschlossen. Wir bitten dafür um Verständnis. Bei E-Mail-Anfragen bitten wir allgemein um ein paar Tage Toleranz bis zur Beantwortung.

Umstellung der „Mitteilungen aus dem Siebenbürgen-Institut“

Ab 2008 werden die Mitteilungen bis auf weiteres nur noch zwei Mal jährlich in gedruckter Form erscheinen: im Juni mit den Einladungen zur AKSL-Jahrestagung und zu den Jahresversammlungen sowie im Dezember mit den jeweiligen Berichten.

Derzeit wird die Internetpräsenz des Siebenbürgen-Instituts und der Vereine zügig ausgebaut. Anregungen hierfür sind willkommen. Ab 2008 wird eine (unregelmäßige) E-Mail-Nachrichtenliste für Mitglieder eingerichtet. Interessenten werden gebeten sich zu melden bei: sindilariu@siebenbuergen-institut.de.

Bericht über die Tätigkeit der Reihenherausgeber 2006/2007

Nachtrag zum Bericht über die Mitgliederversammlung vom 16. September 2007: Nach über zweieinhalb Jahren wird Ende 2007 ein neuer Band des Siebenbürgischen Archivs erscheinen (Philippi: Land des Segens?), für 2008 ist Band 40 geplant (Szekler in Siebenbürgen). In den Studia Transylvanica konnten die Bände 34 (Milata: Waffen-SS) und 35 (Schlarb: Bessarabien) erscheinen, kurz vor Drucklegung befindet sich 36 (Niedermaier: Städte, Dörfer, Baudenkmäler); für 2008 befinden sich zwei weitere Monographien in Begutachtung. In der Schriftenreihe ist für 2009 Band X des Schriftsteller-Lexikons (Buchst. Q, R, S) in Vorbereitung, an Bänden mit Kirchen- und Schulrechtsquellen und dem Pfarrerbuch wird gearbeitet. In den Kulturdenkmälern steht mit Bd. 6 (Fulga: Siebenbürgisches Glas) ein weiterer Titel an, in der Denkmaltopographie werden 2008 Mediasch und Kronstadt folgen. Als Bd. 4 der Quellen Hermannstadts konnte soeben das Nachlaßinventar Brukenthal vorgestellt werden, Bd. 5 ist mittelfristig in Vorbereitung (Stadtbuch 16. Jh.). In den Quellen Kronstadts werden mehrere Titel vorbereitet, die Honterus-schulmatrikel wird als Bd. 10 bereits 2008 vorliegen. In den Veröffentlichungen von Studium Transylvanicum erschienen zwei Titel (Ursprung: Herrschaftstradition; Nationsprotokolle, ed. Sindilariu u.a.). Außerhalb der Reihen erschien eine Monographie (Tiplic: Mittelalterliche Burgen) und ein Museumsband (Naturwissenschaftler in Hermannstadt). Hinzu kommen rund acht Kommissionstitel.

H. R.

Societatea de Studii Transilvane – AKSL e.V. Hermannstadt

Sibiu, un centru al Transilvaniei. Simpozion științific, 14-16 sept.

În cadrul programului cultural Sibiu Capitală Culturală Europeană 2007, a fost organizată de către Societatea de Studii Transilvane / Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde (ASKL) e.V. Sibiu/Heidelberg în colaborare cu Institutul de Științe Socio-Umane al Academiei Române din Sibiu și a Forumului Democrat German din Sibiu, cea de-a 42.-a sesiune științifică anuală. Sub titlul "Sibiu – un centru al Transilvaniei", simpozionul științific s-a desfășurat între 14-16 septembrie în Aula Colegiului Național Brukenthal din Sibiu, Casa Artelor și Sala cu Oglinzi al Forumului Democrat al Germanilor din Sibiu încadrându-se în domeniul de mobilitate, conferințe și cercetare al programului Sibiu Capitală Culturală Europeană 2007. Subiectul principal al sesiunii științifice s-a axat în acest an pe importanța și rolul pe care Sibiul l-a jucat de-a lungul timpului pe plan cultural, politic, economic și ecleziastic nu doar în istoria sașilor din Transilvania ci mai ales în relațiile orașului cu spațiul central-european, care face din acest oraș un liant între lumea orientală și cea occidentală. Împărțită în secțiuni de comunicări, sesiunea s-a reunit în plen pentru a discuta despre importanța Sibiului în spațiul central european, în Transilvania și rolul de conducere în cadrul stării medievale al Națiunii Săsești. În cadrul diferitelor secțiuni de comunicări dedicate istoriei artei, germanisticii, științelor naturii și etnografiei s-a valorificat importanța Sibiului în diferitele domenii și arii de cercetare. Referenții prezenți s-au înscris în listele de personalități ilustre ale mediilor academice, ale Universităților din Viena, Koblenz-Landau, Tübingen, Karlsruhe, Heidelberg, Sibiu, Cluj cât și a diferitelor institute, muzee și arhive naționale sau regionale (ex. Arhiva Națională Austriacă, Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deutschen im Östlichen Europa din Oldenburg, Arhivele Naționale din Cluj, Südost-Institut-München/ Regensburg, Rheinisches Amt für Denkmalpflege, Muzeul Național Brukenthal, Muzeul Național ASTRA).

În afară de participarea efectivă la sesiunile de comunicare, cei ca. 200 de participanți s-au bucurat și de un program extracurricular foarte atractiv. Ei au fost invitați la recepția organizată de Arhiva și Biblioteca Comunității Honterus din Brașov cu ocazia vernisajului expoziției “Studenți, Savanți, Regi. Patrimoniu cultural European din Brașov”. Cu același prilej au fost lansate patru volume noi aparute sub egida Societății de Studii Transilvane/Arbeitskreis für Siebenburgische Landeskunde e.V. Sibiu/Heidelberg: “Der Nachlass Samuel von Brukenthals”, “Naturforscher in Hermannstadt”, “Die Grenzverteidigung Siebenbürgens im Mittelalter” și “Hermannstadt und Siebenbürgen” (vezi mai jos: *Für den Bücherfreund*). O recepție deosebit de călduroasă a fost organizată special pentru membrii AKSL și de către primarul Municipiului Sibiului, Klaus Johannis (14.09.2007). În 15.09.2007 participanții s-au deplasat la Cisnădie (Heltau) la serbarea aniversarea a 100 de ani de la nașterea lui Gustav Gundisch. Deplasarea s-a făcut cu autocare puse la dispoziție în mod gratuit de Asociația Sibiu Capitală Culturală Europeană 2007. Sesiunea științifică s-a încheiat duminică cu adunarea anuală a membrilor Societății de Studii Transilvane/Arbeitskreis für Siebenburgische Landeskunde e.V. Sibiu/Heidelberg, care a fost urmată de ghidaje tematice în Sibiul istoric.

Amelia Văidean, Brașov

Datenbank der Hermannstädter Familienblätter

Nach der im Dezember 2006 erfolgten vollständigen Übergabe der Kopien aus dem Ev. Stadtpfarramt A.B. Hermannstadt an das Archiv in Gundelsheim wurde die Erfassung der Familienbögen des 19. Jahrhunderts von Archivar Christian Reinerth weiter fortgesetzt.

Die anfänglichen Schwierigkeiten beim Entziffern der oft unleserlichen Texte wurden allmählich überwunden, so daß von den rund 6.500 Familienbögen (also Hausvätern) ca. 23% bearbeitet wurden (Stand Ende November 2007). Es sind dies die Familiennamen „Aber“ bis „Filtisch“, denen 10.500 Personen in 4.200 Familien entsprechen und die nun über eine Datenbank komfortabel zugänglich sind.

Trotz der zahlreichen Aufrufe in unseren siebenbürgischen Publikationen, bei dieser wichtigen genealogischen Arbeit mitzuhelfen, wird diese ehrenamtliche Tätigkeit allein durch Frau Ulrike Welther effektiv unterstützt. Sie hat die Datenbankeneingabe der Familienbögen des 20. Jahrhunderts übernommen. Da erst ein gutes Fünftel der Arbeit bewältigt werden konnte, sind weitere Mitarbeiter herzlich willkommen, zumal von ihrer Anzahl der Zeitpunkt des Projektabschlusses abhängt!

Der fertiggestellte Teil der Datenbank kann bereits zum jetzigen Zeitpunkt im Archiv des Siebenbürgen-Instituts genutzt werden.

Christian Reinerth

Ankündigung aus Bad Kissingen

Der Studienleiter der Akademie Mitteleuropa in Bad Kissingen, Gustav Binder, lädt herzlich zur Teilnahme an fünf Veranstaltungen mit siebenbürgischen Bezügen in Bad Kissingen ein:

- „Erziehung und Bildung im Sozialismus“, 24. bis 29. Februar 2008
- „Kirche im Kommunismus“, 4. bis 6. April 2008
- „Mitteleuropäische Städteporträts“, 2. bis 7. November 2008
- „Deutsche Regionalliteraturen“, 16. bis 21. November 2008
- „Politische Prozesse im Kommunismus“, 21. bis 23. Nov. 2008

Die Teilnahme kostet bei Wochenseminaren jeweils ca. 150,- Euro p. P. Enthalten sind Unterkunft und Verpflegung, zuzügl. Kurtaxe (8,50 Euro) und ggf. EZ-Zuschlag (20 Euro) für die gesamte Aufenthaltsdauer. Weitere Informationen bei Gustav Binder, Alte Euerdorfer Straße 1, 97688 Bad Kissingen, Telefon: 0971-714 714, E-Mail:

studienleiter@heiligenhof.de

Antiquarische Transylvanica jetzt unter www.zvab.de (Suchen nach PLZ „74831“ oder nach „Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde“)

Für den Bücherfreund

Die angegebenen Mitgliederpreise können aus rechtlichen Gründen nur AKSL-Mitgliedern gewährt werden.

► Paul Philippi: **Land des Segens? Fragen an die Geschichte Siebenbürgens und seiner Sachsen.** 405 S. (Archiv 39). Im Buchhandel € 37,90, für Mitglieder € 26,53 (Auslieferung Dezember 2007). (Böhlau)

Dieser Titel wird jenen Mitgliedern, die das Siebenbürgische Archiv nicht abbestellt haben, in der Woche vor Weihnachten vom Böhlau-Verlag zugestellt. Falls Sie den wirklich interessanten Titel doch nicht behalten (und evtl. als Weihnachtsgeschenk weiterreichen) wollen, bitte senden Sie das Buch NICHT AN DEN VERLAG zurück, sondern an die Geschäftsstelle nach Gundelsheim. Alles andere verursacht dem AKSL hohe Kosten und viel Ärger. Vielen Dank!

Brandneu:

► Ligia Fulga: **Das Siebenbürgische Glas im 17. und 18. Jahrhundert. Technische Lösungen, künstlerische Tendenzen.** 254 Seiten, 250 Abb. (Kulturdenkmäler 6). Im Buchhandel € 19,80 für AKSL-Mitglieder € 13,86. (Stekovics)

2007 erschienen:

► **Der Nachlass Samuel von Brukenthals.** Einblicke in Haushalt und Lebenswelt eines siebenbürgischen Gouverneurs der Barockzeit. Hg. von Monica Vlaicu und Konrad Gündisch. 208 Seiten, Farbill. (Quellen zur Geschichte der Stadt Hermannstadt 4). Im Buchhandel € 25,30 für AKSL-Mitglieder € 17,71. (AKSL)

► Ioan Marian Țiplic: **Die Grenzverteidigung Siebenbürgens im Mittelalter (10. – 14. Jahrhundert).** 381 Seiten, mehrere Abb. (Transsylvania). Im Buchhandel € 17,50, für AKSL-Mitglieder € 12,25. (AKSL)

► **Siebenbürgisch-Sächsisches Wörterbuch. Bd. 9: Buchstabe Q-R.** Bearb. Sigrid Haldenwang u.a. 74 & 407 S., 1 Kte. Im Buchhandel € 69,90, für AKSL-Mitglieder € 48,93. (Böhlau)

► **Hermannstadt und Siebenbürgen.** Die Protokolle des Hermannstädter Rates und der Sächsischen Nationsuniversität 1391-1705. Hg. von Käthe Hienz, Bernhard Heigl und Thomas Şindilariu mit einer Einführung von Thomas Şindilariu. 223 Seiten, Abb., DVD-Beilage (Veröffentlichungen von Studium Transylvanicum). Im Buchhandel € 14,90, für AKSL-Mitglieder € 10,43. (AKSL)

► **Naturforscher in Hermannstadt.** Vorläufer, Gründer und Förderer des Vereins für Naturwissenschaften. Hg. von Erika Schneider,

Hansgeorg v. Killyen und Eckbert Schneider. 108 Seiten, Farbill. Im Buchhandel € 14,90, für AKSL-Mitglieder € 10,43. (AKSL)

Derzeit im Druck:

► Paul Niedermaier: **Städte Dörfer, Baudenkmäler. Studien zur Siedlungs- und Baugeschichte Siebenbürgens.** Festgabe zum 70. Geburtstag. Ca. 400 Seiten, 159 Abb. (Schriften 32). Im Buchhandel € 44,90, für Mitglieder € 31,43 (Auslieferung Januar 2008). (Böhlau)

Aufruf zur Vorbestellung:

► **Denkmaltopographie Siebenbürgen Band 5.7: Stadt Mediasch.** Bearb. Alexandru Avram, hg. Christoph Machat. Ca. 200 Seiten, ca. 400 Abb, Format ca. A 4, fest geb., im Buchhandel ca. € 29,-- für Mitglieder ca. 20,30 (Frühjahr 2008). (AKSL)

► **Denkmaltopographie Siebenbürgen Band 3.1: Kronstadt: Innere Stadt und historische Vorstädte.** Hg. Christoph Machat. Ca. 600 Seiten, ca. 1.000 Abb., Format ca. A 4, fest geb. Subskriptionspreis bis zum Erscheinen: € 29,50, späterer Buchhandelspreis € 55,-- (Sommer 2008). (AKSL)

Noch immer neu!

◆ **Inquisitio Transylvanica. Das Fragespiel zu Siebenbürgen von Studium Transylvanicum und Schola Septemcastrensis** (500 Fragen als Gesellschaftsspiel aus Geschichte, Kultur und Landeskunde). € 15, für Mitglieder € 10,50 (zzgl. Versand € 3,--). (ST)

► Paul Milata: **Zwischen Hitler, Stalin und Antonescu. Rumäniendeutsche in der Waffen-SS.** 349 Seiten (Studia Transylvanica 34). Im Buchhandel € 37,90, für Mitglieder € 26,53. (Böhlau)

► Cornelia Schlarb: **Tradition im Wandel. Die evangelisch-lutherischen Gemeinden in Bessarabien 1814-1940.** 669 Seiten. (Studia Transylvanica 35). Im Buchhandel € 49,90, für Mitglieder € 34,93. (Böhlau)

► **Historisch-Geographischer Atlas von Siebenbürgen (1733-1918).** Bearbeitet von Gerhardt Binder. Rund 50 farbige Karten im Format A 3 in einer Mappe mit Begleitheft. Buchhandelspreis € 71,--, für Mitglieder € 49,70 [Aufpreis für Kunsthalbleinen-Mappe: € 5,--]. (AKSL)

► **Helga Fabritius: Die Honigberger Kapelle. Kunst und Selbstdarstellung einer siebenbürgischen Gemeinde im 15. Jahrhundert.** (Kulturdenkmäler Siebenbürgens 5), ca. 200 Seiten, zahlr. Abb., im Buchhandel € 19,80, für AKSL-Mitglieder € 15. (Stekovics).

Spendenlisten

Stiftung Siebenbürgische Bibliothek, 2. und 3. Quartal 2007
--

Hilde u. Johann Hain 20 €; Ute Böhm 20 €; Ernst-Michael Herberth 20 €; Dr. Fritz-Klaus Weinrich, Bischberg 100 €; Karin u. Rolf Halesky, Krumbach/Schwaben 20 €; Helga Sibylle

Silvia Stein 20 €; Agneta u. Heinrich Lukesch 20 €; Ilse u. Dr. Walter Schuller 25 €; Dr. Aurel Opris 100 €; Georg Burz, Heilbronn 20 €; Katharina u. Karl Martini, Karlsfeld 50 €; Ortwin Lieb 20 €; Dr. Heinrich Phleps, Bad Überkingen 1.000 €; Karin Bertalan 80 €; Erhard Kraus, Raubling 1.000 €; Angelika Fabritius, Steinheim 100 €; Dr. Erhard Schwarz 50 €; Henriette Sonntag, Landsberg am Lech 10 €; Prof. Dr. Walter Biemel 20 €; Hedwig Kellner, Nürtingen 50 €; Edith-Sofia Feleki-Dengel, Hamburg 20 €; Prof. Dr. Dr. Hermann Hienz 500 €; Roswitha Braun-Santa 50 €; Ragna Heinemann, Aachen 150 €; Elvira Ruth Wagner 100 €; Marianne Möckesch 20 €; Gerd Scheiner, Altheim 50 €; Hilde u. Johann Hain 20 €; Ute Böhm 20 €; Ernst-Michael Herberth 20 €; Grete Preidt, Oldenburg 130 €; HOG Schäßburg 1.000 €; Dipl. Ing. Ingo Phleps, Nürtingen 1.000 €; Rosemarie Ludwig, Plochingen 50 €; Kreisgruppe Fürstenfeldbruck d. Landsm. d. Sieb. Sachsen 500 €; Kreisgruppe Würzburg d. Landsm. d. Sieb. Sachsen 250 €; Leslie u. Anja Knight 50 €; Dorothea u. Johann Seidel, Nürnberg 100 €; Marianne Möckesch 20 €; Annemarie Schiel, Herrsching 100 €; Hilde u. Johann Hain 20 €; Ute Böhm 20 €; Ernst-Michael Herberth 20 €; Initiative Rokestuf 55,55 €; Ortwin Grum, Langenzehn 50 €; Ingeborg u. Karl-Heinrich Galter, Kaufbeuren 15 €; Meta Wittenberger, Hamburg 300 €; Ursula u. Hatto Scheiner 450 €; Gisela Lehmann 40 €; Marianne Möckesch 20 €; Dr. Jost Linkner, Wels 250 €; Ingeborg u. Michael Konradt, Geretsried 50 €; Georg Herbstritt, Berlin 10 €; Gertraud Meschendorfer, Gilching 500 €; Inge u. Karl Grasser, Augsburg 20 €; Hermann Schmidt, Mösing 200 €; Hilde u. Johann Hain 20 €; Ute Böhm 20 €; Ernst-Michael Herberth 20 €; 70. Geburtstag einiger Pöplaker 640 €; Reinhard Kissro 10 €; Genealogisches Seminar vom 4.-6. Mai 2007 50,30 €; Mediascher Treffen vom 11. Nov. 2006 330 €; Dr. Jost Linkner, Wels 150 €; Erwin Kraus, Freudental 100 €; Marianne Möckesch 20 €; Rolf-Harald Scheiner 25 €; Edith u. Konrad Liess 50 €; Hilde u. Johann Hain 20 €; Ute Böhm 20 €; Ernst-Michael Herberth 20 €; Volkmar Kirres, Schöneich 40 €; Gerhard Truetsch 100 €; Johann Dorfi 20 €; Reiner Guist, Neu-Anspach 2.000 €; Michael Hamlescher 40 €; Christel Konnerth, Berlin 200 €; Maria u. Gert Letz, Geretsried 50 €; Edda Schmidts, Reinheim 100 €; Erna u. Paul Seraphin 50 €; Al. Degenfeld-Schonb. 200 €; Friedl Kindl 150 €; Albert Lerner 30 €; Elfriede Petri 20 €; Dr. Wolf Rottmann, Landau 500 €; Margarete u. Kurt Schobel, München 50 €; Georg Schuster 20 €; Adelheid u. Friedrich Hager 25 €; Horst Lienert 100 €; Daniel Roth 20 €; Maria u. Simon Hermann 10 €; Katharina u. Johann Schuster, Möglingen 50 €; Martin Simonis 20 €; Gerda Kreisler, Zell-Main 100 €; L. J. van Gemert, Couwenhoven 10 €; Johanna Schneider, Bergkirchen 50 €; Angela u. Walter Fromm 100 €; Rudolf Werner Hannak, Freiburg 100 €; Dieter Phleps, Ludwigsburg 80 €; Nachbarschaft Schäßburg, München 260 €; Martha u. Walter Boltres, Stuttgart 50 €; Wido-Viktor Fleischer 30 €; Irmgard u. Wilhelm Guess, Roßtal 40 €; Dr. Dieter Knall 100 €; Grete Preidt 100 €; Erna Maria Christiansen, Bonn 200 €; Arnold Frintz, München 200 €; Dr. Jürgen Gündisch, Hamburg 300 €; Hildegard Thellman 50 €; Sara Binder 50 €; Maria Fronius 25 €; Hans Henrich 10 €; Dr. V. Falcke-Stenzel u. Dr. K. Stenzel, Böblingen 100 €; Friedrich Maurer 15 €; Katharina Zappe 30 €; Frank Ziegler 15 €; Monika u. Georg jun. Lederer, Wolnzach 50 €; Edith Schulz 100 €; HOG Zeiden, Landsberg 111 €; Renate u. Gert Dieter König, Heidelberg 50 €; Walter Wellmann 15 €; Heide u. Johann-Christian Wulf 30 €; Johann Hientz 100 €; Edda Waedt, Frankfurt M. 50 €; Annemarie Gross, Murnau 100 €; Marianne Möckesch 20 €; Angelika u. Siegfried Kayser, Leverkusen 100 €; Brunhilde Boehls 80 €; Hilde u. Johann Hain 20 €; Ute Böhm 20 €; Ernst-Michael Herberth 20 €; Eduard Prömm 100 €; Ute u. Günter Folbert, Achern 50 €; Jürgen Scheiber u. Leontine Schuster 10 €; Sigrid u. Fritz-Gert Weinrich, Bamberg 50 €; Rosemarie Ludwig, Plochingen 100 €; Dr. med Jost Linkner, Wels 200 €; Johanna Maria Schmidts 25 €; Karin-Renate Funtsch, Nürnberg 30 €; Eva Fabritius 150 €; Frank Ziegler 15 €; Dr. Jochen Breckner, Fellbach 120 €; Dr. Anneliese Herbert, Reutlingen 50 €; Hilde Braedt 20 €; Karl Wälther, Groß-Gerau 10 €; Marianne Möckesch 20 €; Hans-Georg Wälther 20 €; Sebastian Schlandt, Starnberg 200 €; Hilde u. Johann Hain 20 €; Ute Böhm 20 €; Ernst-Michael Herberth 20 €; Stephanie u. Dr. Carsten Breckner, Fellbach 120 €; Anca u. Haino Uwe Kasper 10 €.

Zum Gedenken an Viktor Gündisch: Ingeborg u. Kurt Petri, Mönchengladbach 15 €.

Zum Gedenken an Adelheid Wokalek: Ingeborg Molitoris 150 €.

Zum Gedenken an Paul Stadel: Christian Gaugeler, Waldkraiburg 1.000 €.

Zum Gedenken an Dr. Ingeborg v. Killyen: Dr. med. Erhard Schwarz 30 €; Reinhold Torksorf 50 €; Marianne u. Manfred Leutschaft 20 €; Marti Verell 100 €; Maria Nicolay 100 €; Michael Kelp 50 €; Renate u. Heinz Kaufmann 50 €; M. Schwindt, Lahr 50 €; Helmut Stamm 50 €; Beate Scholz 50 €; Helga Lorenz 20 €; Ulrike Schuller 30 €; Irmtraut u. Hans-Dieter Kaunert 50 €; Gudrun u. Guenter Paalen 30 €; Dr. Erika u. Dr. Gavril Dragos 100 €; Annelore Maria Adleff 30 €; Dr. Friedrich-Horst Schmidt 20 €; Joachim Landerer 15 €; Dr. Bärbel u. Dr. Hans-Jörg Weineck mit Christel 40 €; Edwin Baumann 50 €; Rudolf Volk 10 €; Gerhard Loercher 50 €; Waltraut u. Hans-Joachim Acker, Grafing 20 €; Johannes Eichenauer 25 €; Ute Grummes 15 €; Dr. Günther H. Tontsch, Hamburg 100 €; Marianne Mäntele, Lahr 20 €; Ulrich Pufahl 30 €; Stefan Tontsch 30 €; Dr. Jutta u. Harald Heitz, Wolfratshausen 50 €; Kurt Hantschel 20 €; Reinhard Schindler u. Erika Fehrenbacher 50 €; Dr. Karin Staude 50 €; Ortenau Klinikum, Lahr 75 €; Ursula u. Gustav Pichl 15 €; Marie-Luise Friedrich-Claas 100 €; Rolf Kurz 100 €; Arnold Kraemer 50 €; Elfriede Geisser 15 €; Ulrike Schmidt 100 €; Karl Ludwig Oft, Lahr 25 €; Irmgard u. Peter Amirrs 20 €; Ulrich Grünanger 30 €; Margarete Kaufmann 20 €; Hanna Galgoczy-Mecher 50 €; Traute u. Günther Zehnle 20 €; Lina Lang 25 €; Dr. Wolfgang Siedschlag 50 €; Reinhold ummenhofer 50 €; Otmar-Martin Christel 40 €; Ilse u. Gerold Adleff 50 €; Frieder Latzina 25 €; Helga Russu 25 €; Jenny Josef, Bad Rappenau 100 €; Rieck, Bad Rappenau 50 €; Erika Kelp, Freiburg 25 €; Irene Beck 50 €; Udo Fischer-Rasokat, Seelbach 10 €; Inge u. Hermann Schobel 50 €; Dr. Victoria u. Gerhart Albrich 25 €; Hildegard u. Günther Volkmer 200 €; Ingeborg u. Gerd Pilder 25 €; Christine u. Caesar Martin 15 €; Margarete u. Kurt Schobel, München 50 €; Dr. Bernd Eichhorn 50 €; Helga Hannak 30 €; Feist, Lahr 240 €; Hans Schell 40 €; Elfriede u. Johann Haener 20 €; Nachlass Trauerfeier über Hans-Georg v. Killyen 600 €; Hermann Tontsch 50 €; Brigitte u. Werner Kuchar, Reutlingen 50 €; Christel Guthmann, Lahr 30 €; Dr. Gisela Krause, Freiburg 40 €; Beate Montsch 50 €; Ingeborg u. Horst Faber 30 €; Dr. Paul Hamsea 100 €; Familie Dietmar Czoppelt, München 50 €; Ingeborg Iuhas, Penzberg 20 €; Elise Schmidt u. Evelyn Römelin, Bayreuth 50 €; Ingrid u. Helmut Lieb 50 €; Prof. Dr. Walter König, Reutlingen 30 €; Liane Voigt 50 €; Hermine u. Prof. Dr. Rudolf Dootz 20 €; Gerhilt Paalen 50 €; Dietlinde Wessely 50 €; Angelika Meltzer, Fürth 25 €; Heinrich Wittstock 30 €; Raimar Hedwig 25 €; Anna Gross, Geretsried 50 €; Ursula u. Christof Baiersdorf 30 €; Gisela Baeder 20 €; Dr. Konrad Gündisch, Oldenburg 50 €; Karl Friedrich Bayer 25 €; Monika Hagen, Emmendingen 30 €; Ruth u. Klaus Schmidts, Puchheim 25 €; Brigitte u. Franz Binkits, Woerth 30 €; Dipl. Jur. Gerhild Cismarescu, München 100 €; Dr. Erika Schneider 100 €; Agnes Wittstock 20 €; Christl Zimmermann, Bludenz 100 €; Gabriela Nutz, Rastatt 50 €; Erwin Franz 30 €; Dr. Hans Martin Hassler 30 €; Waltraud Kravatzky, Neckarsulm 35 €; HOG Kronstadt, Neckarsulm 500 €; Otmar-Kurt Danek 60 €; Regina u. Michael Miess 100 €; Abbass Hakim-Ghiassi, Willstätt 40 €; Dr. Wolfgang Jekeli 50 €; Grete Balogh, Fürth 50 €; Dr. Ingrid Essigmann-Capesius, Heidelberg 25 €; Erika u. Hans Kelp, Köln 30 €; Hermann Schmidt 25 €; Elfriede u. Balduin Herter 30 €; Dipl. Ing. Margarethe Teutsch 25 €; Renate u. Walter Klemm, Geretsried 25 €; Renate u. Karl Knopf 100 €; Dr. Heinke u. Dr. Werner Klemm, Detmold 30 €; Alfred Schuller 30 €; Gerda Ziegler, Zwiefalten 50 €; Lia Gross 50 €; Erika u. Dr. Heinz Heltmann 50 €.

Zum Gedenken an Emma Brandsch-Böhm: Hedwig Fleischer 50 €.

Zum Gedenken an Hans Lang, Schäßburg: Dieter Lang 50 €.

Zum Gedenken an Hilde u. Hans Roth, Agnetheln: Georg Dietmar Herberth 20 €.

Anlässlich des Rether-Treffens: Prof. Heinz Acker 80 €.

Anlässlich des Geburtstages von Paul Kristyn-Petri: Maria u. Horst Binder, München 50 €; Edda u. Eduard Bertleff, Puchheim 50 €.

Einträge in die Stifertafel

Dr. Heinrich Phleps, Bad Überkingen; Erhard Kraus, Raubling; Gertrud von Clausewitz, p. m.; Ragna Heinemann, Aachen; HOG Schäßburg; Dipl. Ing. Ingo Phleps, Nürtingen; Ursula u. Hatto Scheiner, Münster/Hessen; Dr. Günther H. Tontsch, Hamburg; Dr. Ingeborg von Killyen p. m.; Christian Gaugeler, Waldkraiburg; Reiner Guist, Neu-Anspach

Siebenbürgisch-Sächsischer Kulturrat, 2. und 3. Quartal 2007

Uwe Konst, Argenschwang 50 €; Hermann Reichert 20 €; Annemarie Schiel, Herrsching 20 €; Hans Gierlich 56 €; R. Thomae, Lippstadt 481,25 €; Walter Wehmeyer, Wien 50 €; Katharina Kowatsch 20 €; Albert Arz 22 €; Siegfried u. Adele Mild, Heilbronn 24 €; Dr. Gerhard Trott, Bielefeld 100 €.

Freunde und Förderer der Siebg. Bibliothek, 24.10.2006-30.09.2007

Hans Acker, Grafing 20 €; Richard & Evelyne Ackner, Neubrandenburg 70 €; Erwin Aescht, Tuttlingen 30 €; Friedrich & Christa Andree, Heilbronn 10 €; Ilse Baumgartl, München 20 €; Gottfried Binder, Schlangen 100 €; Hans-Georg Binder, Heilbronn 10 €; Ingrid Bosch 250 €; Carsten Breckner & Stephanie 5 €; Ursula & Wolfgang Christel 30 €; Sybille-Christa Csernetzky 50 €; Günter Czernetzky, München 5 €; Ruth Czetto, Lauffen 1.200 €; Hedwig Deppner, Osterode 50 €; Fritz Deutschländer 260 €; Susanne Dörr, Frankenthal 20 €; Harald Dressnandt, München 40 €; Dr. Hansotto Drotloff, Alzenau 35 €; Michael & Regina Edling, Ostfildern 100 €; Hans Eisenburger, Bochum 30 €; Eva Fabritius, Lauffen 50 €; Kurt & Gertraud Fernengel, Nürnberg 125 €; Horst Fleischer, Lauffen 5 €; Lieselotte Folberth 20 €; Georg Groß, Neuhausen 50 €; G. & E. Gross 30 €; Dr. Roswitha Guist, Wiehl 20 €; Wilhelm & Elisabeth Gündisch 30 €; Reinald Gust 40 €; Klaus Haffner, Stuttgart 20 €; Johannes & Gertrud Hager, Heiligenstadt 80 €; Kurt Herbert, Salach 10 €; Prof. Dr. Dr. Hermann Hienz, Krefeld 100 €; Georg & Eleonara Hienz 1050 €; HOG Hermannstadt 2.000 €; Elisabeth Jickeli, München 15 €; Hedwig Kellner, Nürtingen 25 €; Hermann & Edda Knall, Heilbronn 30 €; Dr. Walter König, Reutlingen 40 €; Waldemar & Renate König, Wuppertal 10 €; Hilda Kraus, Berlin 20 €; Ortsgruppe Reutlingen der Landsmannschaft 200 €; Landsmannschaft der Siebenbürger Sachsen e.V. 150 €; Marianne Laddey 20 €; Erwin Leonhardt, Dachau 100 €; Horst Lienert 40 €; Dr. Hans-Dieter Litschl, Balingen 50 €; Horst Machat, München 30 €; Hedwig Matei, Göttingen 20 €; Adolf Mathias, in mem. Erna Mathias 80 €; Maturajahrgang 1961, E. Schneider 180 €; Hannelore Maurer, Crailsheim 80 €; Isolde Mazanek, Stuttgart 70 €; Stefan Măzgăreanu, Mammendorf 30 €; Dr. Klaus Millim, Moosburg 30 €; Ilse-Eva & Marcel Mocanu, Ludwigsburg 30 €; Falko Muller, Toulouse 30 €; Hermine Palmert, Ludwigsburg 100 €; Dr. Christian Phleps, Nürtingen 10 €; Meta Phleps, Nürtingen 50 €; Dr. Lutz & Gerda Rosenthal, Korntal 75 €; Otmar & Susanne Schabel, Lahr 20 €; Hatto Scheiner, Münster 200 €; Marianne Schiffbäumer, Heilbronn 25 €; Gerhardt & Anneliese Schmid 20 €; Adolf & Mathilde Schmidt, Taufkirchen 50 €; Helga Schmutzler, München 20 €; Monika Schneider-Mild 150 €; Hanni Schunn 200 €; Robert & Mihaela Schwartz 50 €; Ange Stracke, Kaufbeuren 200 €; Friedrich Teutsch, Sindelfingen 40 €; Johann & Katharina Unberath, Fürth 12 €; Hildegard & Günter Volkmer, Horben 1.000 €; Walter Weindel 30 €; Zeidner Nachbarschaft 250 €; Helmut & Johanna Zerbes Heilbronn 35 €; Erna Zerelles, Stuttgart 100 €; Prof. Dr. Ernst Zimmer, Schmilau 100 €.

Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde, 2. u. 3. Quartal 2007

Heinz Brenner, Heilbronn 10 €; Prof. Dr. Dr. Hermann Hienz, Krefeld 100 €; Ragna Heinemann, Aachen 150 €; Dipl.-Kfm. Helmuth Tautermann, Wien/Österr. 14 €; Annemarie Schiel, Herrsching 50 €; Ingrid Gabel, Werder 12,50 €; div. Spender Pfingsten Dinkelsbühl 11,59 €; Ecaterina von Simons, Berlin 120 €; Senta Leonhardt 10 €; Prof. Dr. Dr. Uwe Grün, Bergisch Gladbach 57,50 €; Dietmar Schnabel 10,20 €; Elvinne Göbbel 20 €; Prof. Alfred Oberberger, Vienna/USA 15 €; Dipl.-VW. Werner Bonfert, Weinheim 50 €; Georg Breckner, Vorchdorf/Österr. 20 €; Edeltraut Ackner, Würzburg 6,94 €; Walter Gunne 50 €; Volker Petri, Seewalchen/Österr. 4 €; Klausotto Csallner, Oberhaching 17,50 €; Erwin Thot, Bielefeld 15 €; Prof. Dr. Paul Niedermaier, Hermannstadt 1.125 €; Dorfgemein. der Brennörter 25,56 €.
Anlässlich goldener Hochzeit Dr. Rolf und Margarete Seraphin: T. Schawaller 75 €; Ute Hubbes 50 €; Ulf und Lotte 60 €; Ilse Olszanski, Freiburg 40 €; Schawaller 50 €; Brigita

Bellwied 100 €; Gerald und Anita Praast 30 €; Anna-Marie Reichert 50 €; Richard Füchtner 100 €; Dr. Jörg Füchtner 100 €; Annemarie Motoc 100 €; Werner Bonfert, Weinheim 50 €. **Anlässlich 100. Geburtstag von Dr. Gustav und Herta Gündisch:** Herta Liebhart 100 €. **Zugunsten Sektion Naturwissenschaften:** Ingrid Renate Koch, Eschborn-Taunus 57,50 €.

Sachspenden an Bibliothek und Archiv des Jahres 2007

...werden in Folge 1/2008 erscheinen. Wir bitten um Verständnis!



Weihnachtskarte a. d. J. 1930 „Weihnachts-Motette
i. d. ev. Hauptkirche zu Hermannstadt“
(Siebenbürgen-Institut, Ansichtskarten-Sammlung)

*Allen Mitgliedern, Freunden und
Förderern des Siebenbürgen-Instituts
und seiner Einrichtungen wünschen
die Mitarbeiter und die Vorstände
der Trägervereine*

*ein schönes und geruhssames
Weihnachtsfest und ein
glückliches und erfolgreiches
Neujahr 2008!*

*Zugleich ergeht die herzliche Einladung
zum Neujahrsempfang
am 12. Januar 2008, 15 Uhr,
in den Festsaal auf Schloß Horneck.*

Mitteilungen aus dem Siebenbürgen-Institut

Herausgeber und Verlag: Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde e.V. Heidelberg; **Mitherausgeber:** Verein Freunde und Förderer der Siebenbürgischen Bibliothek e.V., Schloß Horneck, 74831 Gundelsheim/Neckar, Fax (06269) 421010, Epost: info@siebenbuergen-institut.de. **Redaktion:** Thomas Şindilariu, Dr. Gerald Volkmer (verantw.). Erscheinungsweise vierteljährlich. Der Bezugspreis ist im jeweiligen Mitgliedsbeitrag enthalten. **Redaktionsschlüsse:** Ende Februar, Ende Mai, Ende August, Ende November für die jeweils nächste Folge. **Bankverbindungen:** Arbeitskreis: KSK Heilbronn 009 574 520 (BLZ 620 500 00) [IBAN: DE05 6205 0000 0009 5745 20, Swift-Bic: HEIS DE 66]; Freunde und Förderer: KSK Heilbronn 001 924

549 (BLZ 620 500 00) [IBAN: DE41 6205 0000 0001 9245 49, Swift-Bic: HEIS DE 66];
Stiftung Siebenbürgische Bibliothek: Volksbank Oberberg 211 029 013 (BLZ 384 621
35) [IBAN: DE75 3846 2135 0211 0290 13, Swift-Bic: GENODED1WIL]

ISSN 0945-702X